

Schulverein der Sprachheilschule Rostockertrasse 62, e. V. Sprach krankenfürsorge. Vors.: Heinr. Beckroge, Glockengießerwall 26; Schriftf.: Herm. Seffer, Rahlstedt Kaiser Friedrichstr. 2; Geschäftsstelle: Rostockerstr. 62 (Schule).

Schulverein Volksschule Strosowstr., e. V., Vors.: W. J. Pingel, Billh. Röhrendamm 122.

Verein zur Förderung der Talmud Tora-Realschule, e. V. Vors.: P. Mark, Eppendorferweg 158; Schriftf.: Jakob Goldschmidt, Grindelallee 162.

Schulverein Taubenstr. 2, e. V. Zweck: materielle und ideelle Unterstützung der Schulgemeinde Taubenstr. 2. Vors.: Carl Siege, Heidritterstr. 4, I.; Schriftf.: Wilhelm Gramm, Heidritterstr. 3, III.

Schulverein Taubenstr. 6, e. V. Zweck: Ausbau der Schule und Förderung ihrer Einrichtungen zum Besten der Schüler. Vors.: Hub. Bonartz, 2. Vors.: Max Thiede, Gneisenaustr. 35, I.; Schriftf.: Alfred Heuer, Bismarckstr. 68, II.

Schulverein der Elterngemeinschaft Tiefloh-Nord, e. V. Zweck: Ausbau der Schule und Unterstützung der bedürftigen Kinder. Vors.: H. Behnke, Farmen bei Buchholz. Vors.: Pastor E. Ebert, Schriftf.: Fr. E. Ahlers, Versammlungen des Vereins: Gemeindefaal (Wilhelmshöher Strasse).

Schulverein Tiefloh-Süd, e. V. Zweck: Ausbau der Schule und Förderung ihrer Einrichtungen zum Besten der Schüler. Vors.: Daniel Kurz, Rossmstvierte 3, II. Schriftf.: Emil Kipp, Krüsterstr. 15, III.

Schulverein Torquaistr. 19 a, e. V. Vors.: Claus Rohwer, Eppendorferweg 57; Schriftf.: Frau Jentzen, Vereinsstr. 47, Geschäftsstelle: Schule.

Ferienheim der Veddeler Schulen e. V. Zweck: Unterbringung erholungsbedürftiger Schulkinder. Vors.: L. Reckermann, Peutestr. 86.

Tagesheim Fruchthalde, e. V.

Heim für Kinder von 3-14 Jahren. Fruchthalde 98, ☞ H 4 Nordsee 6768, später 1467 98.

Zweck: sich der aufsehtlosen Kinder Einmittlets anzunehmen, ihnen während der Tagesstunden Pflege, Erziehung und Beköstigung zu gewähren, sowie die hierzu nötigen Mittel zu beschaffen. Geschäftsstelle u. Vors.: Louis Borgstede, Hopfenmarkt 3/4, ☞ H 7 Roland 476, später 31 85 86.

Tagesheim Schwalbenstrasse 34 e. V.

Geschäftsstelle: Schwalbenstr. 34, ☞ 23 25 98.

Veddeler Kindererholungsheim, E. V.

Zweck: Veddeler Kindern vorzugsweise im schulpflichtigen Alter während der Ferien Erholung und gute Verpflegung zu gewähren. Der Verein besitzt und unterhält zu diesem Zweck ein eigenes Kindererholungsheim in Holm-Spessens bei Buchholz. Vors.: Pastor E. Ebert, Schriftf.: Fr. E. Ahlers, Versammlungen des Vereins: Gemeindefaal (Wilhelmshöher Strasse).

Veddeler Kleinkinderheim des „Bau-Verein zu Hamburg“, e. V.

Zweck: Unterbringung der Kinder von Müttern, die noch einer Nebenbeschäftigung nachgehen müssen. Vors. u. Geschäftsstelle: Direktor Heinr. Andresen, Ferdinandstr. 29, III.; Schriftf.: Pastor Ebert; Schatzmeister: Friedr. Peters.

Verband Hamburger Kinderhorte, e. V.

1. Vors. u. Geschäftsstelle: Frau M. Schnars, Wentzelstr. 17; 2. Vors.: Louis Borgstede, Neuhöf 7; Kassentf.: Frau Ida Stockfleth, Schlüterstr. 41; Schriftf.: Frau Dr. G. Krönig, Johannisallee 69; 2. Schriftf.: Frau A. Jepsen, Dorotheenstr. 141; Beisitzer: Pastor O. Freund, Ludolstr. 64, Frau Toni O. Swald, Blankenese, Hohe Hop 16; Schulrat Gronemann, Eimsb. Marktplatz 6, Ernst Serchinger, Bachstr. 23.

Dem Verband gehören folgende Kinderhorte an:

- Holstenwall 10 Vors.: Louis Borgstede, Neuhöf 7
Holsenwall 17 Vors.: Dr. Ang. Predhöhl, Mundsburgerdam 24
Michaelisstr. 32 Vors.: Rektor Rawe, Michaelisstr. 32
Kurze Mühen 39 Vors.: Frau Mary Schnars, Wentzelstr. 17
Koppel 96/98 Vors.: Frau Otto Thiemer, Schöne Aussicht 29
Lohmühlenstr. 20 Vors.: Frau Elsa Ernst, Schöne Aussicht 35
Danzigerstr. 58 Vors.: Frau F. Ritzinger, Uhländerstr. 88a
Wendenstr. 164 Vors.: Frau O. Bähre, Bankstr. 65
Danielstr. 14 Vors.: Frau Dr. G. Krönig, Johannisallee 69
Vierländerstr. 3 Vors.: Stadmissionar Fries, Vierländerstr. 3
Billh. Mühlenweg 41 Vors.: Frau Dr. H. Doering, Vierländerstr. 11
Hammerweg 22 Vors.: Fr. E. Nötting, bei der Hammer Kirche 13
Jungmannstr. 20 Vors.: Pastor Wehrmann, Papenstr. 65
Marschnerstr. 25c Vors.: Frau Frieda Hirsch, Wagnerstr. 54
Elsastr. 58 Vors.: Fr. E. Heyl, Wandsbek, Hammerstr. 17
Bachstr. 25 Vors.: Pastor R. René, Immanhof 3
Bei der Matthäuskirche 4 Vors.: Frau Dr. Rollin, Blumenstr. 49
Dorotheenstr. 129 Vors.: Pastor Brüning, Maria Louisen-Str. 106
Hoheweide 14 Vors.: Rektor F. Winter, Osterstr. 18
Fruchthalde 98 Vors.: Louis Borgstede, Neuhöf 7
Eimsbüttelerstr. 34 Vors.: R. H. v. Donner, neue Gröningerstr. 5
Kampstr. 60 Vors.: Fr. A. Schweger, Schenkenfelderstr. 1
Hopfenstr. 20 Vors.: Frau Emmy Osterholz, Trommelstr. 16
Molkstr. 40 Vors.: Frau M. Kohnschütter, Bebelallee 15
Ludolstr. 27 Vors.: Pastor O. Freund, Ludolstr. 64

Verband Hamburgischer Warteschulen, e. V.

(Vereinigung des ehemaligen Verbandes der neuen sowie des ehemaligen Verbandes der alten Hamburgischen Warteschulen)

Geschäftsstelle: ☞ 36 10 14, gr. Burstah 31, Zim. 235 (ab 1. April 1932: Steckelhorn 12)

B/C: Vereinsb. u. Nordl. B.

Zweck: Die gemeinsamen Interessen der einzelnen Warteschulen zu wahren, das Bewusstsein der Zusammengehörigkeit zu pflegen, einen Austausch der Erfahrungen herbeizuführen und die Fühlung mit anderen gemeinnützigen Einrichtungen herzustellen

Dem Verband gehören folgende Anstalten an:

- Barmbeck: Hanesches Warteschule St. Georg: Warteschule (Tagesheim), Knorstr. 11
(Tagesheim), Wagnerstr. 46
Allstadt: Warteschule (Tagesheim),
Tagesheim Pinelweg Pinelweg 9a
Tagesheim Wassmannstr., Wassmannstr. 22
Nord-Barmbeck: Warteschule,
Neustadt: Warteschule (Tagesheim),
am Mühlentberg
Rothenburgsort: Warteschule am Deich,
Tagesheim Böhmkenstr., Böhmkenstr. 15
Hammerbrook: Warteschule (Tagesheim),
Sachsenstr. 13
Tagesheim Nagelsweg, Nagelsweg 16
St. Pauli: Warteschule (Tagesheim),
Kielstr. 63
Uhlenhorst: Kinderheim,
Barmbeck u. Hohenfelde, Bachstr. 23/25
Harburgerchausee 119a
Winterhude: (Tagesheim), Grasweg 70
Eimsbüttel: (Tagesheim), Gärtnerstr. 64
Eppendorf: (Tagesheim), Dorotheenheim, Fruchthalde 98
Tarpentenerstr. 125
Tagesheim Heussweg, Heussweg 23
Marianenheim, Tarpentenerstr. 37
Horn: Warteschule, Bauerberg 38
Langenhorn: Tagesheim Langenhorn-Nord, Timmerloh 27
Cuxhaven: Warteschule, Friedrichstr. 17.

Verein für Arbeiterwohlfahrt (Hamburger Ausschuss für soziale Fürsorge) e. V.

Geschäftsstelle: ☞ 35 39 08, Pösch 42 230, Gr. Theaterstr. 44, II. 1. Vors.: Louis Korell, Geschäftsf.: Max Engel.

Zweck: Auf allen Gebieten der sozialen Fürsorge mitzuwirken, hierfür Mittel zu werben und seine Mitglieder für die soziale Arbeit zu schulen. Eigene Einrichtungen:

Volksgartenerkinder Eppendorf, Tarpentenerstr. 37; Kindertagesheim: Böhmkenstr. 15, Jarrest. 27a, Nagelsweg 16, Pinelweg 11, Langenhorn Timmerloh 27, Wassmannstr. 22; Hort, Sachsenstr. 21. — Aufgenommen werden Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahre an.

Dr. Ross-Kinderheim, Westerland, Genesungsheim. In 7 je sechs-wöchigen Kurperioden werden jeweilig 80 Kinder in schulpflichtigem Alter aufgenommen. Aufnahme finden drüsen- und tuberkulosegefährdete Kinder. Modernste hygienische Einrichtungen; Brause- und Wannenbäder, Liegeheile, Höhensonne, ständige ärztliche Aufsicht. Leitung durch eine krankenpflegerisch ausgebildete Oberschwester.

Gemeinnütziger Heimstättenbetrieb, Westerland-Sylt. Verwaltung Andreas Nielsen, Kirchenweg. Betrieben werden z. Zt.: Landhaus (25 Betten), Heimstätte (25 Betten). Jugendheim: Unterkunft und Verpflegung für Gruppen jugendl. Wanderer und Ausflüger, und Jugendherberge im Rahmen des Reichsverbandes für Deutsche Jugendherbergen.

Ferienkolonie Köhlbrand, Maakendamm, Geschäftsführung: Verein für Arbeiterwohlfahrt.

Verwaltung des Frauenheims, Nagelsweg 16. Aufnahme finden alleinstehende Frauen, vorzugsweise Mütter, die auf Erwerbstätigkeit angewiesen sind. Für die Zeit der Abwesenheit der Mutter übernimmt das im Hause eingerichtete Tagesheim die Betreuung der Kinder, ☞ 24 38 39.

Hauspflege der Arbeiterwohlfahrt. Vermittlung von hauspflegerisch und krankenpflegerisch geschulten Haushilfen für Familien und alleinstehende Personen, vor allem bei Krankheitsfällen, Reisen usw. Näheres durch die Geschäftsstelle.

Verein für Ferienkolonien von 1904, e. V.

Geschäftsstelle: Hamburg 6, Moorkamp 3.

Sprechzeit: Di, Do, Std von 3-5 Uhr nachm., im Winter nach Bedarf

Geschäftsführer: H. Fricke, Lehrer, Rellingstr. 11, III. ☞ H 4 Nordsee 9756, später 54 06 56, B/C: Nordl.-Bank, Abt. Eimsb., u. Pösch 24147.

1. Ostseekolonie Hamburger Kinderheim von 1904, Niendorf an der Ostsee. Seit 1906 eigener Besitz, Selbstbewirtschaftung, geschlossene Kolonie, Sommer und Winter geöffnet. Verwalter Fr. Stahl, Lehrer, Gosslerstr. 10

2. Ostseekolonie Lensterhof an der Ostsee, bei Grönitz. Seit 1908 eigener Besitz, Selbstbewirtschaftung, geschlossene Kolonie, das ganze Jahr geöffnet. Verwalter H. Lohlein, Lehrer. ☞ H 3 Alster 2217, später 55 17 07, Hohe-weide 74, Vors.: J. Stahl, Justiz-Oberschkr., Gustav Falke-Str. 18; Geschäftsf.: H. Fricke, Lehrer, Moorkamp 3; Schriftf.: Fr. Stahl, Lehrer, Gosslerstr. 10, III.

Verein zur Gesundheitspflege schwacher israelitischer Kinder in Hamburg, e. V.

Adr.: Rothenbaumchausee 38, Herrn. Philipp, Vors., B/C: Nordl. B. in Hamb. unter Deutsch-israelitischer Gemeindef., Pösch 490.

Verein Hamburger Jugendfreunde, e. V. Kinderhort „Roland“

(gegründet 1. 4. 1907)

Zweck: Bewahrung, Beschäftigung und Unterweisung der Strassenkinder, Gelegenheit zum Handfertigkeitsunterricht, Turnen, Spielen, Wandern, Darbietung guter Bücher und Theateraufführungen. Vors.: Dr. Henry Stuever, P. Carstens & Stuever, Woltmannstr. 13; Schriftf.: Heinr. Ivers; Schatzmeister: James Biode, Parkallee 9a; Ehrenamtl. Leiter des Jugendheims und des Kinderhorts „Roland“ Heinr. Ivers, Hammerweide 80/88, daselbst das Jugendheim. B/C: Nordl. B., unter Verein Hamburger Jugendfreunde, e. V.

Verein für Kinder- und Jugenderholungsfürsorge, e. V.

Vors.: Senator Paul Neumann; Geschäftsstelle: Wohlfahrtsbehörde, Rentzelstrasse 88.

Verein für Krüppelfürsorge, e. V.

bezieht durch chirurgisch-orthopädische Behandlung, pädagogische Einwirkung und fürsorgende Tätigkeit die Heilung, Ausbildung und Überwachung jugendlicher Krüppel Hamburgs, um sie wirtschaftlich möglichst selbständig zu machen. Vors.: Staatsrat Dr. Lohse, Arbeitsbehörde, Friedrich Ebert-Str. 15/17; Schatzmeister: Edmund Lutropf, Sandthorweg 6; Geschäftsstelle: Gesundheitsbehörde, Besenbinderhof 41 ☞ 24 31 30, Sprechst. täglich 12-15 Uhr. B/C: Vereinsbank, unter „Krüppelfürsorge“, Pösch 5715.

Werkstätten: Bürstenmacherei, Schuhmacherei, Stuhl-, Korb- und Mattenflechterei; Steinhauderdam 6; Damen- und Wäschschneiderei, Maschinenschneiderei, Stickerie, Weberei: beim Strohhause 91, ☞ 24 89 32. Ärztliche Beratung durch die Wohlfahrtsbehörde, Rentzelstr. 88/72, II.; orthopäd. Turnen: Besenbinderhof 41.

Vereinigte Fröbel-Kindergärten

gegründet 6. März 1850 unter Mitwirkung Friedrich Frobels. Die Vereinigung umfasst zur Zeit 10 Kindergärten, zum Teil verbunden mit Tagesheimen, unter gemeinsamer Verwaltung. Der monatliche Erziehungsbetrag für jedes Kind beträgt z. Zt. 6 Mark, im Bedürftigkeitsfalle tritt Ermäßigung oder Erlass ein. Vorsitzender: H. Philipp, v. Essenstr. 1, III., Sprechst. Dienst. 5-6 Uhr, ☞ 26 14 18.

- 1. Kindergarten: Holstenwall 6, Vors.: A. Scholz, Freiligrabstr. 16, III.
2. Honnevede 14, Vors.: P. Huh, Hoheluftchausee 118, I.
3. Ritterstr. 9, Turmhalle, Vors.: Herrn. Philipp, v. Essenstr. 1, III.
4. Maltweg 8, Vors.: Oberschulrat J. Schult, von Essenstr. 6, E.
5. Fruchthalde 122, Vors.: Studentin H. Muchow, Eimsb. Marktplatz 2
6. St. Pauli-Turnhalle, Eimsbüttelerstr., Vors.: A. Behrman, Osterstr. 24
7. Sachsenstr. 21, Vors.: K. Maueker, Billw. Steindamm 42, I.
8. Billh. Mühlenweg 41, Vors.: W. Nüttemann, Billh. Deich 15, I.
9. Lohmühlenstr. 20, Vors.: Dr. M. Corten, Klopstockstr. 22;
10. Weidenstieg 27, Vors.: E. Jensen, Hoheweide 7

Verwaltungsausschuß für das Hamburger Jugendferienheim Puan Klent auf Sylt, e. V.

Der Verein ist eine Arbeitsgemeinschaft aus Vertretern des Hamburger Jugendverbandes und der sozialistischen Arbeiterjugend Groß-Hamburg zum Zwecke der Verwaltung und des Betriebes des Hamburger Jugendferienheims Puan Klent auf Sylt. Die Verwaltung und der Betrieb erfolgen zum Besten der gesamten Hamburger Jugend, ohne Unterschied ihrer Parteizugehörigkeit, um der Jugend eine möglichst wohlfeile Erholungsstätte zu bieten. Vorsitzender: Max Henry Schubart; Kassentführer: Alfred Hartmann, Geschäftsstelle: gr. Burstah 31, Zim. 301 (ab 1. April 1932: Steckelhorn 12), B/C: Hbg. Sparc. v. 1827 u. Pösch 47117, ☞ 36 10 14 N 96.